



DRUCKSTEMPEL ZUR MESSUNG DES ANFORMVERHALTENS NACH DIN SPEC 68200

Vorrichtung zur Bestimmung des
Anformverhaltens nach DIN 68200

Vorrichtung zur Bestimmung des Anformverhaltens

Die Vorrichtung besteht aus den in 5.3 festgelegten Druckstempeln und einem Prüfgerät, das in der Lage ist, eine vertikal nach unten gerichtete Kraft von mindestens 350 N aufzubringen. Mittig zwischen den Kalotten ist die Vorrichtung pendelnd mit der Kraftmessdose einer Materialprüfmaschine verbunden.

Die Grenzabweichung des Höhen-Messsystems muss innerhalb von $\pm 0,5$ mm liegen.

Die Grenzabweichung des Kraft-Messsystems muss innerhalb ± 1 % der höchstmöglichen Last liegen.

Die Vorrichtung muss derart sein, dass horizontale Kräfte die Messungen nicht beeinflussen.

Druckstempel für die Bestimmung des Anformverhaltens

Zwei kalottenförmige Eindrückstempel Typ XIII nach DIN 53579:2015-04 sind starr mit einem Abstand von 360 mm von Zentrum zu Zentrum miteinander verbunden. Dieses System der Stempel ist mittig mit einem Drehgelenk zur Krafteinleitung versehen (siehe Bild 2).

Mittig zwischen den beiden Eindrückstempeln befindet sich eine in vertikaler Richtung frei bewegliche Linearführung, deren unterer Abschluss durch eine rechteckige Messfläche mit den Abmessungen 15 mm × 95 mm gebildet wird. Die Masse der Vorrichtung bestehend aus Linearführung und Messfläche beträgt 52 g. Im Ruhezustand befindet sich die Messfläche auf dem gleichen Höhenniveau wie die punktförmigen „Unterseiten“ der Eindrückstempel.

SKU: 06120

Categories: [Prüftechnik](#), [Möbel](#), [Matratzen / Betten](#)

